

Ortsgemeinde Gau-Weinheim

in der Verbandsgemeinde Wörrstadt



NIEDERSCHRIFT

über die
22. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Weinheim
am 12.09.2012

13.09.2012

Tagungsort: Sitzungszimmer des Rathauses, Sportfeldstr. 14a,
55578 Gau-Weinheim

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 22.30 Uhr

Anwesenheit:

anwesend	entschuldigt	nicht anwesend
Ortsbürgermeister Hans-Bernhard Krämer Franzel Nauth Dirk Freitag Hans Hermann Bechtluft Thomas Krämer Frank Stumm Erika Krull Bardo Enders	Sonja Ludwig Stephan Exner Wolfgang Schwertner Gabriele Kiene Ortwin Kaufmann	

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

Gemäß § 69 GemO nehmen Winfried von Donat, Karl-Heinz Greb und Astrid Baumann als Vertreter der VG Wörrstadt an der Sitzung teil.

Obgm Hans-Bernhard Krämer beantragt die Änderung der Tagesordnung wie folgt:
TOP 7 öffentlicher Teil „Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Auftragsangelegenheiten zum Bau des Seminarpavillons“ soll nach TOP 3 behandelt werden.
TOP 1 nicht öffentlich „Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bau- und Grundstücksangelegenheiten“ wird ersetzt durch „Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Mietbefreiung für das Dorfgemeinschaftshaus (DGH)“.
Abstimmung: einstimmig zugestimmt

Tagesordnung:

Öffentlich:

- 01 Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 Absatz 1 GemO
- 02 Bekanntgabe einer Eilentscheidung
- 03 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Konzessionen für Strom und Gas auf Grundlage der Auswertung des Kriterienkataloges (Grundsatzbeschluss)

Vorlagen-Nr.

0091/12

- 04 Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung der Grabstellen - Neubelegung auf dem Friedhof
- 05 Beratung und Beschlussfassung über die Neueinrichtung einer Wasserstelle (Wasserhahn mit Becken)
- 06 Beratung und Beschlussfassung über eine Neugestaltung der Grünfläche am Ehrenmal auf dem Friedhof
- 07 Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Auftragsangelegenheiten zum Bau des Seminarpavillons
- 08 Beratung und Beschlussfassung über die Antragstellung zur Treppenerneuerung neben Gemeindeturm (Zuschussbeantragung)
- 09 Mitteilungen und Anfragen.

Im Anschluss haben die Zuhörer(innen) bis zu 15 Minuten Gelegenheit, Fragen gemäß § 16a der GemO zu stellen.

Nichtöffentlich:

Vorlagen-Nr.

- 01 Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 02 Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

TOP 1: Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 Absatz 1 GemO

Astrid Baumann wird gemäß § 41 Absatz 1 GemO zur Schriftführerin bestellt.

TOP 2: Bekanntgabe einer Eilentscheidung

Die Eilentscheidung 0089/12 vom 2.8.2012 wird von Obgm Hans-Bernhard Krämer ausgeteilt und ist dem Protokoll als Anlage beigefügt. Wegen der fristgerechten Abrufung der Landesmittel war es nötig, geotechnische Untersuchungen/Baugrundbeurteilung so schnell wie möglich in Auftrag zu geben.

Beschlussvorschlag der VGV

Beauftragung der Sachverständigen für Erd- und Grundbau nach Bauordnungsrecht Rubel und Partner, Management für Umwelt und Technologie, mit der Durchführung eines Bodengutachtens zwecks Errichtung des Seminarpavillons in Gau-Weinheim zu einem Bruttopreis von 1.157,04 €.

Abstimmung: einstimmig zugestimmt

Des Weiteren wurde von Obgm Hans-Bernhard Krämer im Zuge seiner Befugnis, die statische Berechnung für 654,50 € an Dipl. Ing. W. Arlt, Taunusstein und die Vermessungsarbeit für 476,00 € an das Vermessungsbüro Lösch, Mainz-Gonsenheim in Auftrag gegeben. Mit der Prüfung der Statik wurde vom Zweckverband Wißberg Prüfstatiker Michael Klein, Mainz beauftragt.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Konzessionen für Strom und Gas auf Grundlage der Auswertung des Kriterienkataloges (Grundsatzbeschluss)

Obgm Hans-Bernhard Krämer begrüßt Karl-Heinz Greb von der VG Wörrstadt und übergibt nach ein paar einleitenden Sätzen das Wort an ihn. Die BV 0091/12 vom 03.09.2012 sowie die Muster des Strom- und des Gas-Konzessionsvertrages liegen den RM vor. Karl-Heinz Greb erläutert das Prozedere, beantwortet Fragen und bittet darum die Verträge bis zum 17.10.2012 durchzusehen.

Folgende Erklärung gibt Obgm Hans-Bernhard Krämer ab: Konzessionsvergaben und -verträge sind gesetzlich geregelt, darunter auch die Höhe der Konzessionsabgaben. Strom- und Gasverbraucherpreise stehen nicht im Zusammenhang mit den Konzessionsverträgen. Hier hat der Verbraucher (Kunde) die Wahl über seinen Strom- und Gaslieferanten. Mit den bisherigen Konzessionsnehmern gab es in Gau-Weinheim keinerlei bekannt gewordene netzbedingte Strom- oder Gasengpässe bzw. Ausfälle. Gau-Weinheim ist im Stromnetz komplett erdverkabelt. Ebenso sind alle Straßenzüge mit Versorgungsleitungen für Hausgasanschlüsse versehen.

Zu den von der VG Wörrstadt vorgesehenen kommunalen Beteiligungen an den Netzen und der Stromerzeugung äußerte Obgm Hans-Bernhard Krämer seine Bedenken und sieht hierbei nicht nur finanzielle Risiken für die sich beteiligten Kommunen.

Obgm Hans-Bernhard Krämer schlägt trotzdem vor, dem BV zuzustimmen.

Beschlussvorschlag der VGV

a) Ein Konzessionsvertrag (Strom) für das Gemeindegebiet der OG Gau-Weinheim wird beginnend zum 01.01.2013 mit einer Laufzeit von 20 Jahren mit der EWR AG unter der Bedingung abgeschlossen, dass das im Angebot der EWR AG vom 29.02.2012 angebotene Kooperationsmodell zwischen der Anstalt des öffentlichen Rechts „Energie- und Service-betrieb Wörrstadt“ und der EWR AG bis zum 01.01.2013 umgesetzt und die Konzession (Strom) in die gemeinsame Kooperationsgesellschaft mit dem Arbeitstitel „Netzgesellschaft Wörrstadt GmbH & Co. KG (NWKG)“ eingebracht wird.
(Grundsatzbeschluss)

b) Ein Konzessionsvertrag (Gas) für das Gemeindegebiet der OG Gau-Weinheim wird beginnend zum 01.01.2013 mit einer Laufzeit von 20 Jahren mit der RWE AG unter der Bedingung abgeschlossen, dass das im Angebot der RWE AG vom 27.02.2012 angebotene Kooperationsmodell zwischen der Anstalt des öffentlichen Rechts „Energie- und Service-betrieb Wörrstadt“ und der RWE AG bis zum 01.01.2013 umgesetzt und die Konzession (Gas) in die gemeinsame Kooperationsgesellschaft mit dem Arbeitstitel „Netzgesellschaft Gas Wörrstadt GmbH & Co. KG (NWG)“ eingebracht wird.
(Grundsatzbeschluss)

c) Die Verwaltung der Verbandsgemeinde Wörrstadt und die bisher tätige Verhandlungskommission werden beauftragt und bevollmächtigt, alle für die Umsetzung des Kooperations-modells zwischen der Anstalt des öffentlichen Rechts „Energie- und Servicebetrieb Wörrstadt“ und der EWR AG bzw. RWE AG notwendigen Verträge abschließend mit der EWR AG bzw. RWE AG zu verhandeln und allen Gemeinderäten

sowie dem Stadtrat den Konzessionsvertrag zur endgültigen Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmung: Der OGR Gau-Weinheim stimmt der BV 0091/12 vom 3.9.2012 in den Punkten a., b. und c. einstimmig zu.

Karl-Heinz Greb verlässt 21.05 Uhr die Sitzung.

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Auftragsangelegenheiten zum Bau des Seminarpavillons

Obgm Hans-Bernhard Krämer begrüßt hierzu Winfried von Donat und erteilt ihm das Wort. Es liegen keine durch den OGR zu erteilenden Aufträge vor, da der Bau des Seminarpavillons Gau-Weinheim von dem Zweckverband Wißberg übernommen wurde. Nur über den Zweckverband ist es möglich sowohl Landes- als auch EU Zuschüsse zu bekommen. Problematisch ist der Zeitdruck, da die Landesmittel bis zum 30.10.2012 aufgebraucht sein müssen und nicht übertragbar sind.

Die Baugenehmigung soll in den nächsten Tagen erteilt werden. Dann erst können die weiteren Aufträge vergeben werden.

Obgm Hans-Bernhard Krämer bittet darum, die OG auf dem Laufenden zu halten und bittet die VG zu prüfen, ob es möglich ist, lokale Arbeiten und Maßnahmen durch den jeweiligen OGR im Einvernehmen mit dem Zweckverband Wißberg in Auftrag geben zu können.

Zu diesem TOP ist kein Beschluss notwendig.

Winfried von Donat verlässt 21.15 Uhr die Sitzung.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung der Grabstellen - Neubelegung auf dem Friedhof

Die Niederschrift der 6. Sitzung des Dorferneuerungs-, Bau- und Friedhofsausschusses vom 18.08.2012 mit dem Empfehlungsbeschluss (siehe TOP 2) liegt den RM vor und ist Bestandteil dieser Niederschrift. Der Belegungsplan wird zur Ansicht an die RM gereicht.

Der OGR folgt dem Empfehlungsbeschluss und stimmt einstimmig dem dargelegten Plan, sowie dem Setzen der Markierungssteine zu. Vor Ort soll darüber entschieden werden, wie groß der Abstand der Gräber zum Weg sein soll. Hans-Bernhard Krämer schlägt vor, dass die zwei hinteren Gräber nicht abgesteckt werden sollen, damit dort Urnengräber entstehen können. Eine eventuelle Belegsperrung für Block 4 soll in einer der nächsten OGR-Sitzungen beraten und beschlossen werden.

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Neueinrichtung einer Wasserstelle (Wasserhahn mit Becken)

Es ist geplant im Frühjahr eine dritte Wasserstelle einzurichten. Da momentan nicht bekannt ist, wo die Wasserleitung entlang führt, wurde die Firma Wöbau gebeten, dies festzustellen. Es wird vorgeschlagen, dass der Wasseranschluss durch eine Fachfirma erstellt wird und Becken und Pfosten durch Eigenleistung montiert werden.

Obgm Hans-Bernhard Krämer schlägt vor, dem Empfehlungsbeschluss des Dorferneuerungs-, Bau- und Friedhofsausschusses, der den RM vorliegt, zuzustimmen.

Abstimmung: 4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über eine Neugestaltung der Grünfläche am Ehrenmal auf dem Friedhof

Gemäß des Protokolls der 6. Sitzung des Dorferneuerungs-, Bau- und Friedhofsausschusses vom 18.08.2012 hat Obgm Hans-Bernhard Krämer die Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektin Dominique Chrzan beauftragt, ein Konzept zu entwerfen. Es entstanden Kosten in Höhe von 773,50 € brutto.

Nachdem der Plan herumgereicht wurde, entsteht eine Diskussion, welche Arbeiten nötig sind, um den Platz um das Ehrenmal neu zu gestalten. Der OGR ist sich einig, dass die geplanten 23.200 € incl. Mwst viel zu viel sind. Obgm Hans-Bernhard Krämer schlägt vor, den TOP auf Samstag, 15.09.2012, 13.00 Uhr zu vertagen, wo sich die RM auf dem Friedhof treffen, um eine exakte Planung vornehmen zu können und weitere Schritte zu beschließen.

Abstimmung: einstimmig zugestimmt

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Antragstellung zur Treppenerneuerung neben Gemeindeturm (Zuschussbeantragung)

Es wird erneut einstimmig der Beschluss gefasst, dass die Treppe neben dem Gemeindeturm erneuert werden soll. Im Haushaltsplan 2012/2013 ist ein Betrag in Höhe von 30.000 € eingestellt.

Die VG wird gebeten zu prüfen, aus welchem Zuschussbereich (Dorferneuerung, Investitionsstock, Zweckverband Wißberg) ein Antrag auf Zuschuss zu stellen ist.

TOP 9: Mitteilungen und Anfragen

Obgm Hans-Bernhard Krämer informiert über folgende Themen:

1. Mit Schreiben vom 16.07.2012 genehmigte die Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung Alzey-Worms die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2012/2013, die im OGR am 04.12.2011 beschlossen wurden.
2. Die Verbandsgemeindeumlage der OG Gau-Weinheim beträgt für das Jahr 2012 131.371,00 €.
3. Am 16.8.2012 fand die diesjährige Seniorenfahrt statt. 48 Damen und Herren waren dabei, freuten sich und bedankten sich beim OGR für die Fahrt.
4. Obgm Hans-Bernhard Krämer bedankt sich bei den 24 Spendern, die die Gau-Weinheimer Kerb 2012 mit 79 Karussellfreifahrten im Gesamtwert von 990 € unterstützten und bei dem Blumen- und Gartenhaus Frondorf, Gau-Bickelheim für die Leihgabe der beiden Lorbeerstöcke am DGH.
5. Ein herzliches Dankeschön geht an Roswitha Janzer und Theo Müller, die sich, wie in den vergangenen Jahren, bereit erklärt haben, die Haus- und Straßensammlung für den Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge, die dieses Jahr vom 01.11.-21.11.2012 stattfinden wird, durchzuführen.
6. Die Reparaturarbeiten auf dem öffentlichen Spielplatz, die gemäß der sicherheitstechnischen Beurteilung (Prüfprotokoll vom 11.06.2012) unverzüglich auszuführen sind, werden durch Rüdiger Baußmann, Zimmerei Lotz, Gau-Bickelheim ausgeführt. Das Angebot beläuft sich auf 2.915,30 €. Details sind der Anlage zu entnehmen.
7. Der Personalkostenzuschuss 2011 für kommunale Kindergärten wurde von der Kreisverwaltung Alzey-Worms für die KiTa Gau-Weinheim auf 200.969,84 € berichtigt.
8. Durch Wegzug aus dem Wahlgebiet der VG Wörrstadt verlor das Verbandsgemeinderatsmitglied Walter Klippel, Saulheim, FWG sein VG Mandat. Nachfolger wäre Obgm Hans-Bernhard Krämer gewesen, der das Mandat nicht

annimmt. Seine Ortsbürgermeister Tätigkeit bleibt unverändert. Statt Obgm Hans-Bernhard Krämer, rückt Matthias Martin aus Spiesheim nach.

Anfragen:

Beigeordneter Dirk Freitag berichtet, dass das Gras in dem neu hergestellten Wasserablauf zum „Roth“ „Am Kesselberg“ hin sehr hoch ist und dringend gemäht werden muss. RM Hans Hermann Bechtluft und Thomas Krämer werden sich darum kümmern.

Ende öffentlicher Teil: 22.10 Uhr.